

Gabi Müller-Scherzant zweimal auf Platz 5 bei Senioren-DM in Erfurt!



Nach 2012 fanden die deutschen Seniorenmeisterschaften wieder im Steigerwaldstadion von Erfurt statt, welches beste Bedingungen für die Leichtathletik bietet. Die Organisation war nahezu perfekt; die freundlichen Thüringer zeigten sich als gute Gastgeber. Auf der Meldeliste standen auch drei Aktive des TuS Deuz, von denen allerdings mit Gabi Müller-Scherzant und Thomas Braukmann nur zwei an den Start gingen. Stefan Brockfeld zog sich in der Vorbereitung eine Verletzung zu und musste daher passen. Er ließ es sich allerdings nicht nehmen, vor Ort in Erfurt für moralische Unterstützung der Deuzer Aktiven zu sorgen.



Als Erste ging am Samstag **Gabi Müller-Scherzant** in der Klasse W45 über die ungewohnte 1500m Distanz an den Start, die sie vorher erst einmal (!) gelaufen ist. Aber Gabi machte ein famoses und taktisch fehlerfreies Rennen. Sie ließ sich vom hohen Anfangstempo ihrer Konkurentinnen nicht aus der Ruhe bringen. Ausgangs der letzten Runde lag Gabi noch auf Platz 8, bevor sie mit einer Tempoverschärfung und gutem Endspurt noch drei Läuferinnen überholen konnte. Am Ende wurde sie mit der starken Zeit von

5:14,08 min

beachtenswerte Fünfte, was für eine Langstrecklerin ohne spezielles Mittelstreckentraining durchaus als Erfolg zu werten ist. Sie verbesserte damit außerdem ihre Bestzeit auf dieser Strecke um 12 Sekunden! Gabi ließ es sich nicht nehmen, am Sonntag über 5000m ebenfalls zu starten. Auch dort wusste sie zu überzeugen. Leider war sie schon nach dem zweiten Kilometer auf sich alleine gestellt und musste sich selbst um ihr Tempo kümmern. Das gelang aber ebenfalls sehr gut und so kam Gabi bei sehr starker Konkurrenz in der W45 wiederum auf den fünften Platz. Mit der Zeit von

19:24,05 min

lief sie die zweitschnellste Zeit ihrer Laufbahn und verfehlte die eigene Bestzeit nur um 6 Sekunden.

Für **Thomas Braukmann** lief es diesmal überhaupt nicht, was eine vorzeitige Aufgabe zur Folge hatte. Schon im Vorfeld äußerte Thomas Bedenken, was seine derzeitige Form betrifft. Nachdem er sich vor wenigen Wochen noch in starker Verfassung präsentierte, lief es in den letzten Tagen schon im Training nicht mehr so rund. Hoffen wir, dass sich Thomas bald wieder in gewohnter Form zeigt und dann für die Herbsthighlights gerüstet ist.

Insgesamt waren die diesjährigen deutschen Seniorenmeisterschaften eine sehr schöne Veranstaltung in angenehmer Atmosphäre. Es wäre zu wünschen, dass der TuS Deuz im kommenden Jahr vielleicht mit einigen Aktiven mehr an den Start geht. Denn gerade im Seniorenbereich liegen viele Stärken des Vereins.